

Hygienekonzept der Handballabteilung

Konzept zu Spieldurchführung (Version 1.0 - Stand 28.08.2020)

Einleitung

Das vorliegende Konzept dient der Aufnahme des Spielbetriebs der Handballabteilung des TSV Norf an der Spielstätte Sporthalle des Gymnasium Norf.

Es basiert auf der aktuell gültigen Corona-Verordnung des Landes NRW (Stand 11.08.2020) sowie den Empfehlungen des WHV zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs (Stand: 18.08.2020).

Das Konzept ist unterteilt in die eigentliche Spieldurchführung und das Zuschauerkonzept. Für die Spieldurchführung werden alle spieltechnisch relevanten Sachverhalte zusammengefasst, das Zuschauerkonzept regelt den Zu- und Abgang der Besucher zum Zuschauerbereich.

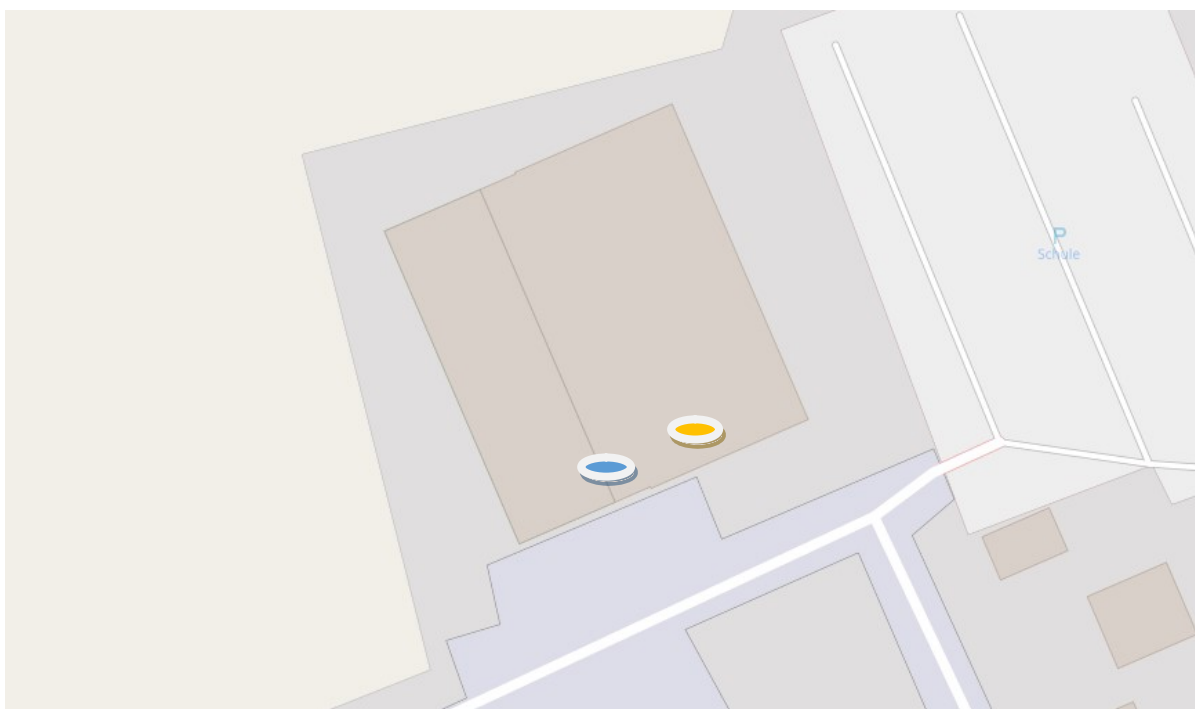
Für die Umsetzung und Überwachung des Konzeptes benennt der TSV Norf als vorläufigen Hygienebeauftragten den Abteilungsleiter. Eine Änderung des Beauftragten wird umgehend nach Benennung bekannt gegeben.

Konzept für die Spieldurchführung

Der Einlass der Mannschaften und Offiziellen erfolgt über den ebenerdigen seitlichen Notausgang der Halle rechts neben dem Haupteingang. Hier ist die Möglichkeit der Handdesinfektion gegeben (Aufstellung des Spenders außerhalb der Fluchtwege).

Hygienekonzept der Handballabteilung

Schiedsrichter, Zeitnehmer und Sekretäre betreten die Halle ebenfalls durch diesem Eingang nach den beiden Mannschaften.



(Quelle: OpenStreetMaps)

Gelber Eingang => seitlicher Notausgang
Blauer Eingang => Normaler Haupteingang

Die Mannschaften betreten die Halle wenn möglich geschlossen.
Entsprechende getrennte Wartebereiche für die Heim- und
Gastmannschaft sind vor der Halle ausgewiesen.

Hygienekonzept der Handballabteilung

Alle Personen werden bei Eintritt und Austritt zur Handdesinfektion angehalten.

Ein Ordner mit MNS (Mund-Nasen-Schutz) kontrolliert den Sportlerzugang und die Gänge.

In den Kabinen, den Kabinengängen und auf dem Weg zum Spielfeld ist ein MNS zu tragen.

Die Kabinenzuordnung wird so erfolgen, dass Heim- und Gastmannschaften unterschiedliche Duschbereiche nutzen können (Kabine 1 und 2 sowie 5 und 6), um auch unter den Duschen den Sicherheitsabstand einhalten zu können.

Für die Schiedsrichter sowie notwendige Besprechungen werden die Kabinen 3 und 4 reserviert.

Die Mannschaften erhalten Einlass in die Kabinen 45 Minuten vor der offiziellen Anwurfzeit. Die Mannschaften verbleiben bis 30 Minuten vor der offiziellen Anwurfzeit in der jeweiligen Kabine. Die Anwurfzeiten bei aufeinanderfolgenden Spielen sind so getaktet, dass

- 15 Minuten nach vermutlichem Spielende die Halle leer ist bzw. nur noch vom Kampfgericht/Schiedsrichter für die Spielnachbereitung genutzt wird (Zeit für die Durchlüftung)
- für die Mannschaften 30 Minuten Zeit zum Aufwärmen vor den Spielen in der Halle besteht. Die Mannschaften erhalten den Hinweis, dass ein Eintreffen in der Halle 45 Minuten vor Spielbeginn sinnvoll ist.

Hygienekonzept der Handballabteilung

Auf der Spielfläche dürfen nur die Spieler, Offiziellen, Kampfgericht, Schiedsrichter, Wischer, und Ordner anwesend sein.

Die Gruppen betreten die Halle in einem Abstand von jeweils einer Minute in der Reihenfolge Schiedsrichter, Heim, Gast; das Verlassen der Halle erfolgt in der Reihenfolge Heim, Gast, Schiedsrichter.

Die Halle wird aus Sicht des Gangs durch den mittleren Zugang betreten, das Verlassen erfolgt dann über den linken Zugang (Vor Kabine 6).

Unmittelbar am Spiel Beteiligte sind Schiris (2), damit dürfen nur 13 Mannschaftszugehörige und ein Trainer/Mannschaftsverantwortlicher je Mannschaft im Innenraum ohne MNS anwesend sein.

Das Kampfgericht trägt MNS und Einweghandschuhe wegen Bedienung von Hallenuhr und PC.

Der Tisch des Kampfgerichts wird mit Mindestabstand von 2 Metern zum Spielfeldrand aufgestellt.

Zur Vorbereitung des Spiels im elektronischen Spielbericht (ESB) steht für Zeitnehmer/Sekretär im Geräteraum 45 Minuten vor Anwurf ein Notebook zur Verfügung. Die Bedienung erfolgt mit MNS und Einmalhandschuhen.

Hygienekonzept der Handballabteilung

Die Heimmannschaft wird angehalten, die Vorarbeiten im ESB bereits im Vorfeld des Spiels von einem heimischen PC aus zu erledigen.

Wischer tragen MNS und Einmalhandschuhe. Sie halten sich mit mindestens 2 Meter Abstand hinter dem Kampfgericht auf.

Der Wischmopp ist vor jedem Gebrauch zu desinfizieren.

Heim- und Gastmannschaft erhalten vor Spielbeginn Einweg-Mülltüten zur Entsorgung von Abfällen an der Bank. Die Mülltüten liegen beim Kampfgericht aus. Heim- und Gastmannschaften sind verpflichtet, ihren jeweiligen Bankbereich zur Halbzeit und nach Spielende zu säubern und die Abfälle in der ausgehändigten Mülltüte zu entsorgen.

Die Spieler werden aufgefordert, jeweils eigene persönliche Trinkflaschen zu verwenden und auf einen Tausch untereinander zu verzichten.

Ordner tragen MNS, sofern der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Die Mannschaften sind angehalten, auf den Sportlergruß und das gewohnte Abklatschen nach dem Spiel zu verzichten.

Nach dem Spiel haben die Mannschaften die Kabine unverzüglich aufzusuchen, damit die Halle frei wird. Nach dem Spiel duschen die Mannschaften unverzüglich und verlassen dann sofort die Kabinen.

Spätestens 30 Minuten nach Spielende müssen die Kabinen wieder frei sein.

Hygienekonzept der Handballabteilung

Die Mannschaften und Schiris verlassen die Halle durch den Hauptaussgang. Hier ist darauf zu achten, dass es keinen „Begegnungsverkehr“ mit anderen Mannschaften gibt, die die Halle betreten wollen. Die zeitliche Ansetzung der Spiele wirkt dieser Gefahr entgegen.

Eine entsprechende Beschilderung im Bereich des Kabinengangs kennzeichnet die Ein- und Ausgänge sowie die Laufwege.

Reinigung im Halleninnenbereich / Spielerbereich

Vor Beginn, während der Halbzeitpause und nach Spielende werden die Spielbälle flächendesinfiziert.

Die Auswechselbänke (und ggf. Tore) werden in der Halbzeit und nach dem Spiel flächendesinfiziert. Hieran beteiligen sich wenn möglich Heim- und Gastverein. Die Desinfektionsmittel stellt der Heimverein.

Direkt nach dem Spiel ist die Heimmannschaft für die Reinigung der Bänke (und ggf. Tore) verantwortlich. Nach dem Duschen werden Kabinenbänke und Türgriffe flächendesinfiziert.

Der Gastverein wird gebeten, sich an den Desinfektionsmaßnahmen zu beteiligen. Der Heimverein bleibt in der Verantwortung einer ordnungsgemäßen Desinfektion.

Nach Abschluss des Spielberichts werden Hallenuhr, PC und Zeitnehmertisch flächendesinfiziert. Bei der Desinfektion des PCs einschließlich Maus ist entsprechend umsichtig mit dem Desinfektionsmittel zu verfahren (lediglich ggf. mehrfaches feuchtes Abwischen).

Hygienekonzept der Handballabteilung

Zuschauerkonzept

Es sind in der Halle des Gymnasiums Norf leider keine Zuschauer zugelassen!

(Entscheidung der Stadt Neuss vom 10.09.2020)

Vom Gast mitzubringen sind:

- MNS für Spieler, Trainer und Zuschauer
- Einweghandschuhe für Zeitnehmer bzw. Sekretär

Eine Bewirtung wird nicht stattfinden!

Ralf Kickert
Abteilungsleiter
TSV Norf Handball
Birkweg 14
41469 Neuss